

Kurzvita Micha Pallesche



Micha Pallesche wurde 1975 im baden-württembergischen Tübingen geboren. Nach seinem Studium an der Pädagogischen Hochschule in Karlsruhe, an der er u.a. Medienpädagogik als Zusatzstudium absolvierte, war er lange Jahre neben seinem Lehrerberuf beratend in schulischen Digitalisierungsprozessen für das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg tätig.

Nach seiner Funktion als Konrektor übernahm er 2015 die leitende Gesamtverantwortung der Ernst-Reuter-Schule in Karlsruhe, die sich unter seiner Federführung zu einer bundesweit bekannten und beispielgebenden Schule mit mehrfach ausgezeichnetem, medienbildnerischem Profil entwickelte und 2017 die Auszeichnung als erste Smart School des Bitkom e.V.

in Baden-Württemberg erhielt und für den Bitkom e.V. seither in die Jury für die Auszeichnung weiterer, bundesweiter Smart Schools berufen ist.

Im Mittelpunkt seiner Schulentwicklungsarbeit steht für Pallesche das Kind, das sich im Laufe seiner Schulzeit zu einer selbstwirksamen, kreativen, verantwortungsvollen und fröhlichen Persönlichkeit entwickeln soll, die den gesellschaftlichen Herausforderungen der Zukunft neugierig und mit einem großen Sinn für die Notwendigkeit demokratisch-partizipativer Gemeinschaftsprozesse mutig entgegentritt. Im Prozess seiner forschenden Schulentwicklungsarbeit entstanden u.a. sein Innovation-Lab, das Konzept der vielbeachteten „Lerninseln“ und des partizipativen Kommunikationsmodells des „Roten Salons“.

Als ehemaliger Leistungssportler im Basketball versteht Pallesche es in seiner Rolle als Motivator und Vertrauensschulleiter gleichsam Gelassenheit zu vermitteln, als auch Ehrgeiz und Teamfähigkeit bei jedem Mitglied der Schulfamilie zu wecken.

Seit Anfang 2021 promoviert Pallesche an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe zum Thema „Transformationsprozesse vor dem Hintergrund einer Kultur der Digitalität“. Die abschließende Promotion ist für Mitte 2022 avisiert.

Er ist zudem Mitglied einer Arbeitsgruppe des Forums Bildung Digitalisierung e.V. mit Sitz in Berlin, die die Kultusministerkonferenz beim Prozess zur Strategie „Bildung in der digitalen Welt“ unterstützt und berät. Ebenso ist er hier als Programmbeirat tätig.

Für die größte, europäische Bildungsfachmesse „Learntec“ übernimmt Pallesche 2021 die Leitung des Steuerkreises sowie die programmgestaltende Kuration des Bereichs „School@Learntec“

Daneben ist Pallesche berufener Experte im Auftrag des BMBF bei der Entwicklung der Digital-Gipfel-Plattform „Digitale Zukunft: Lernen. Forschen. Wissen.-Schultransformation und Mitglied im Expertenkreis der Bundesregierung.

Mit seiner weitreichenden Expertise, die Wissenschaft und Praxis bewusst verzahnt, wird Pallesche häufig von bspw. Verwaltung und Ministerien, weltweit wirkenden Institutionen wie Greenpeace, Fachbuch-Herausgebern, Universitäten auch im europäischen Ausland, Wirtschaftsunternehmen und kulturellen Einrichtungen als Keynotespeaker, Interviewpartner, Moderator, Fortbildner, Impulsgeber und Berater gebucht.